



Württembergischer Christusbund Aichelberg

„Siehe dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.“
(Die Bibel, Sacharja 9, 9b)

Ein Alleinherrscher, der gerecht regiert und jedem Menschen seine Hilfe anbietet – wo gibt's denn sowas?! Es ist Jesus, Gottes Sohn. Er kam als Mensch, um jeden, der will, in sein Reich des ewigen Friedens einzuladen. Diese Einladung sollte man nicht ausschlagen. Sie ist das Beste, was es gibt.

Aufgrund der Corona-Beschränkungen kann unser Bibelkreis derzeit noch nicht im unteren Kirchenraum stattfinden. Wir möchten aber hinweisen auf unsere Gottesdienste sonntags um 9.30 Uhr und 11.15 Uhr im Christusbund Weilheim, Schulstraße 20. Wir wünschen Ihnen eine Adventszeit der Begegnung mit Jesus.

Vereinsnachrichten



Narrenzunft „Vulkania Aichelberg“ e.V.

Liebe Mitglieder und Freunde der Narrenzunft Vulkania Aichelberg! Im Jahr 2006 habe ich mit 7 weiteren Gründungsmitgliedern die Narrenzunft Vulkania Aichelberg e. V. gegründet. Wir haben uns einen passenden Namen überlegt, eine Satzung verfasst, ein Häs samt Holzmaske kreiert. Viele Kontakte haben wir geknüpft, Freundschaften sind entstanden. 2017 durften wir zu unserem 11jährigen Jubiläum unser Zunfthäusle einweihen.

Nun, nach 15 Jahren habe ich beschlossen, von meinem Amt als Zunftmeisterin zurückzutreten.

An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei allen bedanken, die mich in dieser Zeit unterstützt und mir ihr Vertrauen geschenkt haben.

Auch für das schöne Abschiedsgeschenk bedanke ich mich ganz herzlich. Die Überraschung am Freitagabend ist euch wirklich gelungen.

„Aus dem Vulkan bist du gekommen und in den Olymp steigst du hinauf“, mit diesen Worten wurde ich aus meinem Amt entlassen. Meinem Nachfolger Petrik Bauer gratuliere ich herzlich und danke ihm, dass er dieses verantwortungsvolle Amt übernimmt. Ich wünsche ihm für die Zeit als Zunftmeister viel Spaß und alles Gute.

Petra Buchfink
Zunftmeisterin a. D. Narrenzunft Vulkania Aichelberg
Der Berg nauf, nauf nauf

Liebe Petra, vielen Dank für deine aufmunternden Worte, Ja, jetzt bin ich der Zunftmeister der Narrenzunft Vulkania Aichelberg e. V. und ich weiß, welche schwere Nachfolge ich hier antrete.

Du hast in deinen 15 Jahren so viel erreicht und geschaffen in unserem Verein, hierfür gebührt dir unser aller Respekt. Es sind so viele Freundschaften zu anderen Zünften entstanden und wir hatten so viele unvergessliche Stunden mit dir.

Hierfür nochmals herzlichen Dank!

Ich hoffe natürlich, und ich spreche hier glaube ich für alle Vulkanier, dass wir dich an den verschiedenen Veranstaltungen der Narrenzunft des Öfteren sehen werden, falls Corona es mal wieder zulässt. So nun aber zu meiner Person, mein Name ist Petrik Bauer, ich bin wohnhaft in Aichelberg seit Februar 2000, verheiratet, Vater von 2 Vulkaniakindern und in der Narrenzunft seit 2007. Angefangen

habe ich als Hästräger in der Narrenzunft, 2011 bin ich in den Vorstand als Schriftführer gewählt worden und im April 2019 habe ich das Amt als stellvertretender Zunftmeister übernommen. Seit dem 13. November 2021 bin ich der Zunftmeister der Narrenzunft Vulkania Aichelberg e. V. und so wie es momentan aussieht wird die Fasnet 2021/2022 wieder Corona bedingt ausfallen.

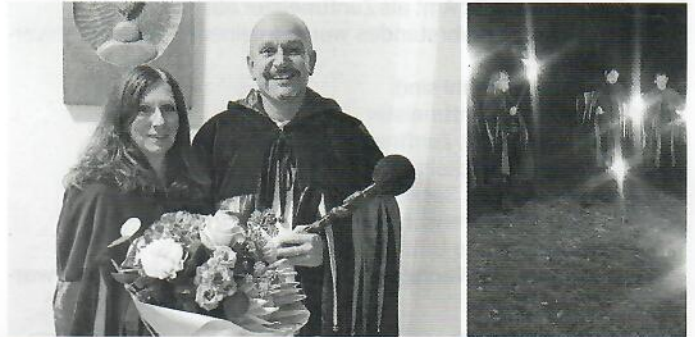
Ein toller Anfang!

Aber auch das kann einen echten Vulkanier nicht erschüttern!

Ich hoffe, dass wir uns trotz der aktuellen Lage das eine oder andere Mal treffen können. Der Winter wird vorübergehen und die Infektionszahlen werden hoffentlich wieder fallen und dann kommt unsere Zeit. Ich freue mich auf viele Stammtische in unserem Zunfthäusle und einen Vereinsausflug im kommenden Jahr und natürlich eine Fasnet 2022/2023.

Bis dahin wünsche ich uns allen, trotz der Pandemie die wir haben, alles Gute vor allem viel Gesundheit und hoffe auf ein baldiges Wiedersehen mit euch allen.

Petrik Bauer
Zunftmeister Narrenzunft Vulkania Aichelberg e. V.
Der Berg nauf, nauf nauf



Bericht zur Jahreshauptversammlung vom 13. November 2021 Zunftmeister:

Begrüßung der Mitglieder und der zukünftigen Bürgermeisterin Heike Schwarz, welcher im Namen der Narrenzunft zu Ihrem Wahlsieg gratuliert wird.

Nach fast 2 Jahren freue ich mich, wieder eine Sitzung abhalten zu dürfen.

Kurzer Rückblick über die vergangenen anderthalb Jahre mit Corona

- 3 Vorstandssitzungen
- 2 x Stammtisch im Zunfthäusle

Rückblick auf die Anfangsjahre der Vulkania, wie alles begann. Gratulation und Geschenkübergabe zu 2 „runden“ Geburtstagen, Klaus Volkmann wurde 60 und Biggi Gommel wurde 70.

Narrenfahrplan:

Wir haben uns bei einigen Zünften angemeldet, aber aufgrund von Corona sind bereits erste Absagen (Umzüge finden nicht statt) eingegangen und weitere werden folgen, sodass eine Fasnet 2022 vermutlich „wieder“ nicht stattfinden wird ***heul***.

Säckelmeister:

Anzahl Mitglieder: momentan **90** (34 aktive, 56 passive (davon 2 Kinder))

Rückblick über finanzielle Einkünfte

- Dorffest 2019
- Weihnachtsmarkt 2019
- Maskentaufe 2020
- Vulkanausbruch 2020

€ 1.151,45
€ 571,77
€ 501,67
€ 1.769,38

Säckelprüfer:

Kassenprüfung ergab keine Unstimmigkeiten.

Termine:

- Aichelberger Weihnachtsmarkt (**findet nicht statt**)
- Weihnachtsfeier (**findet nicht statt**)
- Hästabtauben (**findet unter Vorbehalt statt**)
- Maskentaufe (**findet unter Vorbehalt statt**)
- Vulkanausbruch (**findet nicht statt**)

Da die meisten Termine abgesagt sind wurde vorgeschlagen, eventuell ein Sommerfest zu veranstalten und sich doch wieder ab und zu zu einem Stammtisch im Zunfthäus'le zu treffen.

Sonstiges:

Anträge: wurden keine gestellt.

Häsanwärter: Tim Leibold, welcher eigentlich hätte dieses Jahr getauft werden sollen.

Spendenprojekt: Vorschläge für die Spendenprojekte wurden von Andrew Griffiths vorgetragen, die Bergwacht in Geislingen wurde einstimmig beschlossen – Spendenbetrag € 300,00.

Wahlen:

Petra Buchfink bittet die Mitglieder um Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

Petra Buchfink gibt ihr Amt als Zunftmeister ab.

Die Wahl des neuen Vorstandes wurde in einem offenen Wahlverfahren durchgeführt.

Vorgeschlagen zur Wahl sind:

- Petrik Bauer als Zunftmeister
- Iris Fichter als stellv. Zunftmeister
- Katja Walter als Säckelmeister
- Klaus Volkmann als Säckelprüfer
- Dirk Fichter als Narrenschreiber
- Matthias Buchholzer Umzugs- und Festwart
- Häswart **muss im Nachgang noch benannt und gewählt werden**

Neue Vorstandschaft:

Amt	Name	Stimmen dafür	Stimmen dagegen	Enthaltungen
Zunftmeister	Petrik Bauer	23	–	1
stellv. Zunftmeister	Iris Fichter	24	–	–
Säckelmeister	Katja Walter	24	–	–
Säckelprüfer	Klaus Volkmann	24	–	–
Narrenschreiber	Dirk Fichter	24	–	–
Umzugs- und Festwart	Matthias Buchholzer	24	–	–
Häswart	noch zu benennen			

Die neu gewählten Vorstände haben die Wahl angenommen.

Glückwunsch der neuen Vorstandschaft!

Als Dankeschön für ihre langjährige Tätigkeit und Engagement im Verein wurde Petra Buchfink eine goldene „Vulkania“-Maske überreicht.

**Narrenzunft Vulkania Aichelberg e. V. verabschiedet erste Zunftmeisterin in den Narren-Olymp**

Die Narrenzunft Vulkania Aichelberg e. V. hat ihre erste Zunftmeisterin, Petra Buchfink, welche den Verein seit seiner Gründung 2006 führte, in den Narrenolymp verabschiedet.

In einer stimmungsvollen Inszenierung wurde die erste Zunftmeisterin der Narrenzunft am Freitagabend überraschenderweise von vielen Fackelträgern auf den Aichelberg geführt. Bei Lagerfeuer und Mondschein sowie geradezu mystischem Nebel geleiteten ca. 30 in Häs-Kleidung gehüllte Vulkanier ihre Zunftmeisterin und damit auch ihr erstes Gründungsmitglied aus dem Amt.

Mit einer stimmungsvollen Rede dankten die Vereinsmitglieder Petra Buchfink für 15 erfolgreiche Jahre Vereinsführung, in welchen der Verein bis auf über 100 Mitglieder wuchs, eigene große Veranstaltungen etabliert hat, selber Umzüge durchgeführt hat und vielfältige auswärtige Veranstaltungen besuchte. Besonders hervorgehoben wurde die Kinder- und Jugendarbeit als auch das permanente soziale Engagement des Vereins.

Doch war allen Vulkanierern eines klar: Petra Buchfink verlässt zwar ihren Posten als erste Zunftmeisterin der Vulkanier, jedoch würden ihre Wege sie weiter direkt in den Narren-Olymp führen, von wo aus sie, quasi von der nächsten Stufe, weiterhin über die Narrengeschicke der Narrenzunft Vulkania Aichelberg e. V. wacht.

Als Geschenk und Glücksbringer von großer symbolischer Bedeutung wurde ihr hierfür eine goldene Replik ihrer Vereinsmaske auf dem nächtlichen und in Fackellicht gehüllten Aichelberg übergeben.

Markus Seibert, 21. November 2021

**Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?**

Im Notfall kann das entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder Rettungsdienst sein!